

Hallo Herr Dr. Hülsdorf,
keine Sorgen macht's mit meine lähne
im unter driofel.

nach sorgfältiger Überlegung entschieden
ich mich für Implantate!!

Die beste Entscheidung, die ich je
traf!!!

Ich bedanke mich herzlich für Ihre
absolut kompetente Behandlung
(keine Schmerzen, kaum Blutung)

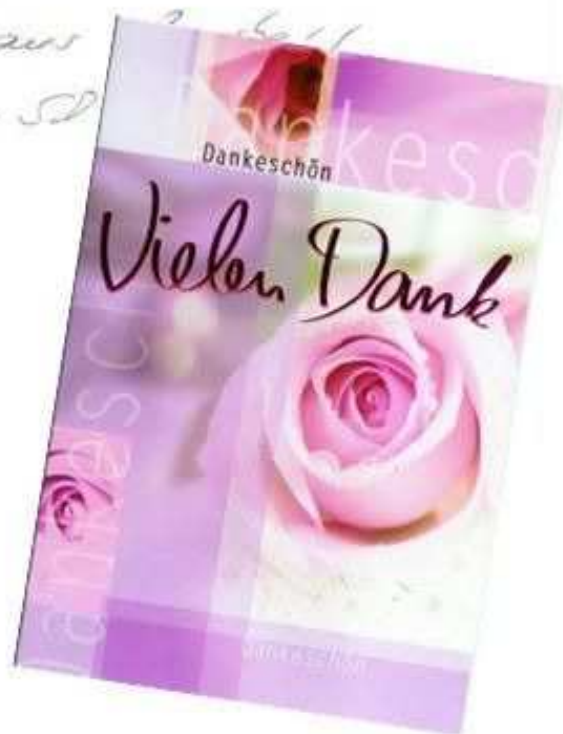
Ich erhalte ein totale funktions-
fähiges fahrrad, fühle mich glücklich
und selbstbewusst wie mit 20 Jahren.

Ein großes Dankeschön auch an die
überaus fürsorgliche Begleitung Ihres
kranken Teams.

Jederzeit wird Ihre Praxis ein
"traum begleitet" meiner lähne sein.

Liebe Grüsse aus ...

S. S. D.



A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	Sch	St	T	U	V	W	X	Y	Z		
Kartei-Nr. <input type="text" value="5869"/>															P														
Patient Sigrid Sch 51															BEHANDLUNGSZEITRÄUME														
Name																													
Mittglied																													
Anschrift																													
Krankenkasse																													
Beruf																													
Arbeitgeber																													
Anschrift Arbeitgeber																													
Straß																													

Patientenbericht von Sigrid Sch., 60, Hausfrau

Ein „treuer Begleiter“ meiner Zähne.

„Große Sorgen machten mir meine Zähne im Unterkiefer. Seit vielen Jahren war ich mit einer herausnehmbaren Teleskopprothese versorgt. Die großen, seitlichen Backenzähne fehlten schon lange. Der Stahlbügel unter der Zunge störte mich zwar, aber im Großen und Ganzen kam ich mit der Prothese einigermaßen zurecht.

Eines Tages allerdings brachen zuerst der rechte und wenig später einer von den zwei linken Teleskopzähnen ab. Nach Entfernen der zerstörten Wurzelreste hatte mein alter Zahnarzt die Prothesenhülsen mit Kunststoff aufgefüllt und rechts eine Zahnklammer ergänzt.

Seither saß mein Zahnersatz nicht mehr sicher. Beim Essen quetschten sich Speiserest unter die Prothese. Immer wieder kam es zu schmerzhaften Druckstellen. Ich traute mich aber auch deshalb kaum noch, richtig zu beißen, weil mein Zahnarzt angedeutet hatte, dass der zweite Teleskopzahn links auch nicht mehr so stabil sei und durch die hohen Hebelkräfte ebenfalls abbrechen könne.

Und so kam, was kommen musste. Der Zahn brach ebenfalls ab. Jetzt ging gar nichts mehr. Der Vorschlag meines Zahnarztes: eine neue Teleskopprothese, die nun an neuen Teleskopkronen auf meinen Frontzähnen halten sollte. Meine Sorge, dass auch die kleinen Frontzähnen durch Überlastung abbrechen würden, konnte er nicht wirklich entkräften.

Weil ich außerdem meine schönen Frontzähne nicht abschleifen lassen wollte, besuchte ich einen anderen Zahnarzt, von dem ich gehört hatte, dass er sich auf das Einpflanzen von Implantaten versteht.

Nach ausführlicher Untersuchung meines Unterkiefers und in manchen Beratungsgesprächen riet mir der Implantologe zu jeweils drei Implantaten rechts und links unten. Nicht ganz einfach zu setzen, weil mein Kieferknochen durch die über Jahre getragene Prothese schon deutlich an Höhe verloren hatte.

Nach sorgfältiger Überlegung entschied ich mich für diesen Behandlungsvorschlag. Heute weiß ich, dass das eine wirklich sehr gute Entscheidung war. Ich habe das Vertrauen in meine Zähne wieder gefunden und gesunde Frontzähne behalten. Kann kauen ohne Sorge. Und habe wieder Vertrauen in meinen Zahnarzt. Der „Neue“ wird der zuverlässige „Begleiter“ meiner Zähne bleiben.“